

Alwin Jasper Cubasch, M.A.

(Universität Innsbruck):

Space Food – Ernährungswissen in technisierten Umwelten der späten Hochmoderne

Bemannte Raumfahrt erfordert die vollständige, technische Rekonstruktion der menschlichen Lebensumwelt. Mit dem Beginn des Weltraumzeitalters stand die NASA daher auch vor der Herausforderung, eine neue Kulinaristik für die Schwerelosigkeit zu entwerfen. Die Raumschiffe der NASA wurden zu Experimentalsystemen für die Produktion, Konsumtion und Lagerung von Lebensmitteln in technisierten Umwelten, die dann im Rahmen eines zunehmend technologiegetriebenen Lebensstils auf der Erde eingesetzt werden sollten. Konflikte waren dabei vorprogrammiert. Astronauten hatten ganz eigene Vorstellung von gelungener Ernährung. Raketeningenieure verfolgten andere Ziele als Ernährungsphysiologen und die Öffentlichkeit betrachtete nach der erfolgreichen Mondlandung nicht nur das Weltraumprogramm zunehmend kritisch, sondern auch seine Spin-Offs und deren Einfluss auf das tägliche Leben.



Historisches Institut
WGNT



Universität Stuttgart

© "NASA S-68-38108", Box 16, Folder "Qualification Test Report for the Apollo Pressure Garment Assembly Spacecraft Interface Tests (food port problem) 1968", Food Systems (R. Rapp Files), Center Series. JSC History Collection, University of Houston - Clear Lake Archives.



Dialogo

Stuttgarter Arbeitskreis für
Wissenschafts- und
Technikgeschichte

Dienstag, 29. Oktober 2019, 17:30 Uhr,
Raum M 17.17 (KII), Keplerstr. 17, 1. OG